

Duathlon-Europameisterschaften in St. Wendel

José Molero-Membrilla holt EM-Silber – Matthias Jibt starker Fünfter

Mit zwei ganz starken Platzierungen glänzten zwei Ausdauercracks von der Schlei bei den Duathlon-Europameisterschaften. Im saarländischen St. Wendel wurden in allen Altersklassen Europas stärkste

Athleten auf der Duathlon-Langdistanz gesucht. Im Dreikampf aus 10 km Laufen, 60 km Radfahren und nochmals 10 km Laufen stellten sich mit José Molero-Membrilla und Matthias Jibt zwei Athleten des Borener SV im Nationaltrikot der Konkurrenz und liefert zwei Topergebnisse ab.

José Molero-Membrilla bewies auf der anspruchsvollen Strecke an der Saar seine ungebrochene Ausdauer. Der 76-jährige aus Angeln behauptete sich mit einer Energieleistung im Vergleich mit seinen Altersgenossen und gewann in der Klasse M 75 die Silbermedaille. Molero-Membrilla bewältigte die lange Distanz in 5:29:57 Stunden.

Sein Vereinskamerad Matthias Jibt bewies im gleichen Rennen einmal mehr, dass er weiterhin einer der stärksten Duathleten des Nordens ist. Der 44-jährige rannte in St. Wendel nach 3:23:53 Stunden über die Ziellinie und erkämpfte als drittbester Deutscher einen starken fünften Platz der Altersklasse M 40. Im Gesamtklassement aller EM-Teilnehmer belegte der BSV-Athlet den 24. Platz.

Wie gewohnt zeigte Matthias Jibt besonders auf dem Rad seine Klasse und fuhr die schnellste Radzeit aller 22 M-40-Konkurrenten. Nur fünf Männer des gesamten EM-Starterfeldes konnten die anspruchsvolle 60-km-Strecke mit etlichen Anstiegen und rasanten Abfahrten schneller bewältigen als das Radass des BSV. „Es war ungewohnt, die Berge hochzufahren. Es war richtig, im ersten Lauf nicht zu schnell anzugehen“, analysierte Jibt seine Renntaktik, mit der er beim abschließenden Lauf seine starke Platzierung perfekt machte. Auf der zweiten 10-km-Laufstrecke, die ebenfalls viele Steigungen enthielt, konnte Jibt noch einmal an zwei Konkurrenten vorbeiziehen und mit dem fünften Platz seine bislang beste Platzierung bei internationalen Titelkämpfen perfekt machen.

npb